

# Anfrage der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Krefeld

**-öffentlich-**



**Vorlagennummer**

**7344/25 Af**

Krefeld, 10.02.2025

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Beschlussform
Betriebsausschuss Zentrales Gebäudemanagement	13.03.2025	

## **Betreff** **Sachstand Veranstaltungshalle – Anfrage der CDU-Fraktion**

### **Anfrage**

Vorbemerkungen zur Anfrage:

Am 2. Februar 2025 berichtete die Westdeutsche Zeitung zum Sachstand um die neue Veranstaltungshalle – das sogenannte „Kesselhaus“. In diesem Artikel wurde berichtet, dass die Verwaltung aktuell prüfe, ob politische Beschlüsse vor der Unterzeichnung der notwendigen Verträge notwendig seien. Unter Bezugnahme auf den Beschluss des Rates der Stadt Krefeld in der Sache vom 2. November 2023 (Vorl.-Nr. 5163/23 -) bittet die CDU-Fraktion um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Müssen die Verträge zum Kesselhaus einer politischen Beratung und Beschlussfassung – durch einen Ausschuss oder den Rat – zugeführt werden?
2. Sind im Zusammenhang mit dem Projekt der Veranstaltungshalle Beschlüsse durch die Politik zu fassen, bevor das fertige Objekt in das Eigentum der Stadt übergeht?
3. Ist mit der Beschlussfassung über Ziffer 1. der Vorlage 5163/23 - formal eine Kostenfestsetzung für das Gesamtprojekt erfolgt?
4. Welche Kostensteigerungen ergeben sich aufgrund der Verzögerung des Projektstarts?

gez.  
Manfred Läckes  
Sprecher